



## Wochenübersicht und Termine

28.03.2023

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

### Kräutergarten

In der letzten Woche sind 12 Helfer und Helferinnen zum Arbeiten im Kräutergarten gekommen.

**Vielen Dank für euren Einsatz!**





## Kälbchen

In der Zwischenzeit sind alle erwarteten Kälbchen geboren worden. Jetzt springen 7 fitte und gesunde Kälber durch den Mutterkuhstall. Sobald die Wiesen trockener sind, dürfen die Mutterkühe mit ihren Jungen auf die Wiesen. Die Rinder und Bullen (gegenüber dem Stollen) müssen noch ein wenig ausharren, bis das Wetter beständiger ist.



## Säen und Ackern

Der viele Regen (über den wir uns nach dem trockenem Februar sehr freuen) erschwert die Frühjahrsarbeiten auf dem Acker.

Nach ein paar trockenen Tagen in der vergangenen Woche konnten wir den Sommerweizen säen. Nackthafer und Linsen müssen sich mit der Aussaat noch etwas gedulden, da der Boden noch zu nass ist.

## Wand geputzt

Unsere Praktikantin Sunna, die für zwei Wochen ihr Schulpraktikum bei uns absolviert, hat gemeinsam mit Silke die bunte Mauer vor dem Kuhstall sauber geputzt. **Vielen Dank für eure Arbeit!**





## Frösche

In diesem Jahr sind wieder jede Menge Kröten unterwegs und legen ihren Laich in den Weiher ab. Die Tiere kommen bei Anbruch der Dunkelheit und springen über die Straße. Fahrt bitte vorsichtig. **Danke!**

## Grünkohl zum Selbsternten

Auf der Gemüsefläche oberhalb der Gewächshäuser (Wegbeschreibung am Stollen) steht frisch ausgetriebener, knackiger und zarter Grün- und Palmkohl. Er eignet sich wunderbar als Zusatz zum Salat. **Ihr dürft reichlich ernten!**

## Feldsalat zum Selbsternten

Im Gewächshaus (Wegbeschreibung am Stollen) findet ihr außerdem noch Feldsalat, der zwar klein und zum Teil schon gelb wird, aber immer noch sehr fein schmeckt. Der Ernteaufwand ist für uns zu groß, weswegen wir ihn vor dem Umbrechen noch zur Selbsternte ausschreiben.



## Löwenzahn zum Selbsternten

Auf allen Wiesen und Weiden rund um den Wahlbacherhof wächst frischer Löwenzahn! Der Löwenzahn ist bekannt für seine vielseitige Heilwirkung.

In vielen Quellen heißt: Er lindert Arthritis, wirkt Gallen- und Leberbeschwerden entgegen, ist verdauungsfördernd und harntreibend, reinigt das Blut und wirkt antibiotisch.

Er enthält wertvolle Mineralien wie Eisen, Zink,

Magnesium, Kalzium u.a. sowie Bitterstoffe und vor allem Vitamin C.

Alle Pflanzenteile sind essbar. Aus getrockneten Löwenzahn -Wurzeln und -Blättern kann Löwenzahntee gekocht werden.

Die Blätter eignen sich wunderbar als Salat.

**Tipp:** Reichlich Salatmarinade mit einem Teelöffel Senf zubereiten. In die Marinade eine halbe gekochte Kartoffel zerdrücken. Den Salat gut mit der Kartoffel-Marinade mischen und mit gekochtem Ei und den Löwenzahnblüten servieren.

## Keine Möhren

Anders als im letzten Rundbrief versprochen, gibt es nun leider doch keine Möhren vom *Hof am Weiher*. Das Möhrenlager war dort doch schneller leer als gedacht.

## Scheunearbeit

Neben der Reinigung von Getreide für uns und unsere Berufskollegen, wurde in den letzten Wochen auch viel an der Elektrik gearbeitet. So wurden Arbeiten (Steuerung für die Trocknungsanlage, Zeichnung der Schaltpläne, Erdung...) die beim Wiederaufbau der Getreidereinigung noch nicht abgeschlossen wurden nun endlich beendet.



## Gemüse

Nachdem letzte Woche der 3. Satz Kohlrabi und Salat gepflanzt wurde sind die Gewächshäuser nun voll.

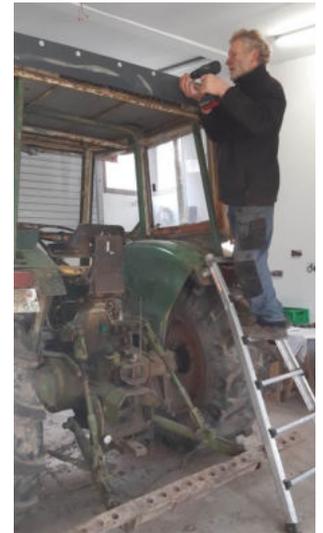
In 2 Wochen können wir uns auf die ersten Radies und je nach Witterung auch auf die ersten Salate freuen.

Im Freiland haben wir die Steckzwiebeln in den kalten, feuchten Frühjahrsboden gelegt. Auch der 1. Freilandsatz Radies und Spinat wurde gesät.



## Grubber fürs Gemüse

Um auch im Gemüse den Einsatz von Pflug und Fräse zu reduzieren haben wir uns einen kleinen Grubber für die bodenschonende Bodenbearbeitung gekauft.



## Reparaturen

Vor dem Start in die Frühjahrsarbeiten müssen die Maschinen und Traktoren repariert und in Stand gesetzt werden. Unser alter John Deere bekommt ein neues Dach.



## Eiche umgefallen

In der letzten Woche ist eine große, stämmige Eiche mit einem geschätzten Gewicht von ca. 8 Tonnen umgefallen, da die Wurzeln abgestorben waren.

Diese und drei andere Eichen können wir nun als Wertholz verkaufen. Da unsere eigene Seilwinde an ihre Grenzen gekommen ist, hat unser Nachbar *Friesen* uns beim Transport der Eiche geholfen.

**Vielen Dank dafür!**

## Heckepflege

Die letzten Reste der geschnittenen Hecke haben wir verräumt. Die Hecken werden zur Pflege alle paar Jahre zurückgeschnitten damit sie neu und gesund austreiben können.



## Hühner umgestellt

Die Hühner haben eine neue Wiese zugeteilt bekommen. Wenn man sie nicht alle 14 Tage umstellt, wird die Wiese recht schnell braun.



## Bäume geschnitten

wir haben die letzten Obstbäume beschnitten und mit dem Aufsammeln der Zweige begonnen.



## Müllaktion im Naturschutzgebiet

Am letzten Sonntag haben wir in einer familiären Müllsammelaktion das Naturschutzgebiet *Wahlbacher Heide* vom Müll befreit.



### **Gemüseinfo:**

Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen.  
Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

### **Leinsamen --> bitte an Gefäße denken**

Weißkohl --> vom Hof am Weiher

Rote Bete

Pastinaken

Kohlrabi Superschmelz

Herbstrübe Goldball

Lauch

Spinat

Kartoffeln

### **Selbsternte:**

Grünkohl

Feldsalat

Löwenzahn

**Wir wünschen Euch eine gute Woche!**  
**Marlene, Marc und das Hofteam**

Rundbriefe findet ihr auch auf unserer Homepage [www.wahlbacherhof.org](http://www.wahlbacherhof.org)

Solidarische Landwirtschaft  
Familie Herzog-Grawitschky  
Wahlbacherhof 1  
66497 Contwig

Tel.: 06336/8390035  
oder 0175/3481805  
Fax: 06336/1697  
[kontakt@wahlbacherhof.org](mailto:kontakt@wahlbacherhof.org)  
[www.wahlbacherhof.org](http://www.wahlbacherhof.org)